

Rechtsanwälte · Steuerberater · Wirtschaftsprüfer · Unternehmensberater

# Jahresabschlussprüfung

Abwasserwerk Bergisch Gladbach 2011
Abfallwirtschaftsbetrieb Bergisch Gladbach 2010

Infrastrukturausschusssitzung 29. November 2012

Partner auf Augenhöhe! Wir beraten Kommunen ganzheitlich.

- 01 Gegenstand der Prüfung
- 02 § 53 HGrG Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
- 03 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- 04 Bestätigungsvermerk

- 01 Gegenstand der Prüfung
- § 53 HGrG Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
- 03 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- 04 Bestätigungsvermerk

# Prüfungsauftrag und Prüfungsdurchführung Auftrag

#### Norm

Abschlussprüfung gemäß § 316ff. HGB

Prüfung des Risikofrüherkennungssystems gemäß § 10 EigVO NRW

Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 HGrG

#### Prüfungsgegenstand

Jahresabschluss

 Jahresabschluss und Lageberichte der eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen

- Jahresabschluss zum 31. Dezember 2010 bzw. 2011 bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang
- Prüfung des Lageberichts für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31.
   Dezember 2010 bzw. 2011
   Einklangprüfung, d.h. steht der Lagebericht in Einklang mit dem
- Prüfung des gem. § 10 EigVO NRW eingerichteten Risikofrüherkennungssystems
   Systemorientierter Prüfungsansatz, d.h. Aufbau und Funktionsprüfung
- Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung gemäß § 53 HGrG
   Fragenkatalog des IDW PS 720

# Jahresabschlussprüfung

-Abfallwirtschaftsbetrieb Bergisch Gladbach-

#### Schwerpunkte 2010

- Ansatz, Ausweis und Bewertung des Anlagevermögens
- Ansatz, Ausweis, Bewertung und Vollständigkeit der Rückstellungen
- Umsatzrealisierung

### Jahresabschlussprüfung

-Abfallwirtschaftsbetrieb Bergisch Gladbach-

#### Prüfungsfeststellungen 2010 zu den Prüffeldern

- Anlagevermögen
  - Periodenabgrenzung konnte während der Prüfung geklärt werden
- Rückstellungen
  - Keine negativen Feststellungen!
- Umsatzrealisierung
  - Keine negativen Feststellungen!

#### Prüfungsfeststellungen 2010 zum IKS

 die Aufbau- und Ablauforganisationen zur Führung des Zahlungsverkehrs weisen eine hohe Zuverlässigkeit auf

- 01 Gegenstand der Prüfung
- 02 § 53 HGrG Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
- **O3** Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- 04 Bestätigungsvermerk

### § 53 HGrG Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung

- Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
  - Erweiterung des Prüfungsauftrags
  - Grundlage: IDW Prüfungsstandard 720
  - Der im IDW PS 720 beinhaltete Fragenkatalog gliedert sich in fünf Teilgebiete:
    - Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungsorganisation
    - Ordnungsmäßigkeit des Geschäftsführungsinstrumentariums
    - Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführungstätigkeit
    - Vermögens- und Finanzlage
    - Ertragslage
  - i.d.R. Rückgriff auf umfangreiche Informationen aus der regulären Jahresabschlussprüfung
  - Systemprüfung, d.h. Aufbau- und Funktionsprüfung

# § 53 HGrG Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung

-Abfallwirtschaftsbetrieb Bergisch Gladbach-

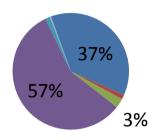
- Feststellungen aus der Prüfung 2010
  - Es ergaben sich keine wesentlichen Feststellungen über die gesondert zu berichten wäre

- 01 Gegenstand der Prüfung
- 02 § 53 HGrG Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
- 03 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- 04 Bestätigungsvermerk

# Vermögens-, Finanz, und Ertragslage

-Abfallwirtschaftsbetrieb Bergisch Gladbach-

#### Vermögensstruktur



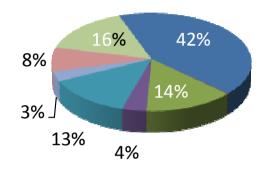
- Anlagevermögen
- Forderungen aus Lieferungen und Leistungen
- Forderungen im Verbundbereich

| Vermögen in TEUR                           | 31.12.2010 | 31.12.2009 | Abweichung |
|--------------------------------------------|------------|------------|------------|
| Anlagevermögen                             | 4.300      | 4.579      | -279       |
| Vorratsvermögen                            | 140        | 160        | -20        |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 305        | 266        | 39         |
| Forderungen im Verbundbereich              | 6.616      | 6.624      | -8         |
| sonstige Vermögensgegestände               | 148        | 89         | 59         |
| Flüssige Mittel                            | 1          | 1          | 0          |
| Rechnungsabgrenzungsposten                 | 39         | 27         | 12         |
| Gesamtvermögen                             | 11.549     | 11.746     | -197       |

# Vermögens-, Finanz, und Ertragslage

-Abfallwirtschaftsbetrieb Bergisch Gladbach-

#### Kapitalstruktur



| Eigenkapital               |
|----------------------------|
| Sonderposten               |
| Pensionsrückstellungen     |
| sonstige Rückstellungen    |
| Kreditverbindlichkeiten    |
| Lieferungen und Leistungen |

| Kapital in TEUR            | 31.12.2010 | 31.12.2009 | Abweichung |
|----------------------------|------------|------------|------------|
| Eigenkapital               | 4.902      | 5.169      | -267       |
| Sonderposten               | 13         | 15         | -2         |
| Pensionsrückstellungen     | 1.585      | 1.187      | 398        |
| sonstige Rückstellungen    | 429        | 2.378      | -1.949     |
| Kreditverbindlichkeiten    | 1.526      | 1.388      | 138        |
| Lieferungen und Leistungen | 369        | 405        | -36        |
| Verbundbereich             | 922        | 1.142      | -220       |
| sonstige Verbindlichkeiten | 1.803      | 62         | 1.741      |
| Gesamtkapital              | 11.549     | 11.746     | -197       |

# Vermögens-, Finanz, und Ertragslage

-Abfallwirtschaftsbetrieb Bergisch Gladbach-

#### Ertragslage

| Ertragslage in TEUR | 31.12.2010 | 31.12.2009 | Abweichung zu Vo | rjahr  |
|---------------------|------------|------------|------------------|--------|
| Umsatzerlöse        | 13.662     | 13.093     | 569              | 4,2    |
| SBE                 | 510        | 412        | 98               | 19,2   |
| Betriebsleistung    | 14.172     | 13.505     | 667              | 4,7    |
| Materialaufwand     | 8.517      | 7.969      | 548              | 6,4    |
| Personalaufwand     | 3.108      | 3.139      | -31              | -1,0   |
| Abschreibungen      | 468        | 457        | 11               | 2,4    |
| SBA                 | 2.169      | 1.750      | 419              | 19,3   |
| sonstige Steuern    | 13         | 14         | -1               | -7,7   |
| Betriebsaufwand     | 14.275     | 13.329     | 946              | 6,6    |
| Betriebsergebnis    | -103       | 176        | -279             | >100,0 |
| Finanzergebnis      | -77        | -65        | -12              | 15,6   |
| AO Ergebnis         | 7          | 0          | 7                | 100,0  |
| Ertragssteuern      | 44         | 29         | 15               | 34,1   |
| Jahresergebnis      | -217       | 82         | -299             | >100,0 |

- 01 Gegenstand der Prüfung
- 02 § 53 HGrG Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung
- 03 Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- 04 Bestätigungsvermerk

### Bestätigungsvermerk

-Abfallwirtschaftsbetrieb Bergisch Gladbach-

Die Rödl & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Köln – namentlich WP Martin Wambach und WP Axel Rudert - haben dem Abfallwirtschaftsbetrieb Bergisch Gladbach einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** für den Jahresabschluss 2010 erteilt.

Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Anforderungen und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Nach unserer Auffassung liegen keine Gründe vor, die einer Entlastung der Betriebsleitung entgegenstünden.

© Rödl & Partner

# Jahresabschlussprüfung

-Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach-

- Prüfungsfeststellungen 2011 zu den Prüffeldern
  - Anlagevermögen
    - Keine negativen Feststellungen!
  - Rückstellungen
    - Keine negativen Feststellungen!
  - Umsatzrealisierung
    - Keine negativen Feststellungen!

# Jahresabschlussprüfung

-Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach-

#### Prüfungsfeststellungen 2011 zum IKS

 die Aufbau- und Ablauforganisationen zur Führung des Rechnungswesen und des Zahlungsverkehr weisen eine hohe Zuverlässigkeit auf

# § 53 HGrG Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung

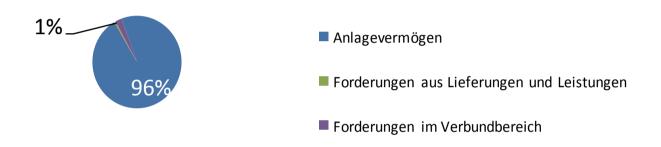
-Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach-

- Feststellungen aus der Prüfung 2011
  - Es ergaben sich keine wesentlichen Feststellungen über die gesondert zu berichten wäre

### Vermögens-, Finanz, und Ertragslage

-Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach-

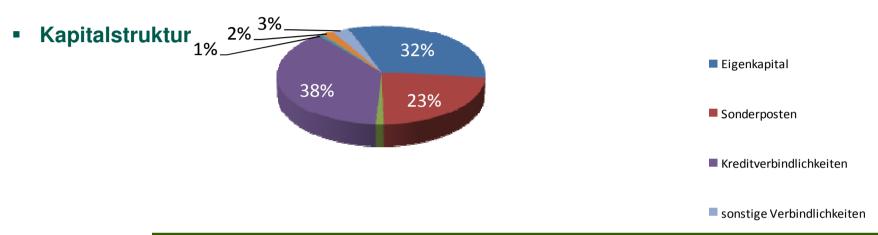
#### Vermögensstruktur



| Vermögen in TEUR                           | 31.12.2011 | 31.12.2010 | Abweichung |
|--------------------------------------------|------------|------------|------------|
| A pla covere i con                         |            |            |            |
| Anlagevermögen                             | 214.706    | 210.801    | 3.905      |
| Vorräte                                    | 380        | 378        | 2          |
| Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 1.119      | 2.643      | -1.524     |
| Forderungen im Verbundbereich              |            |            |            |
| sonstiges Umlaufvermögen                   | 5.102      | 8.130      | -3.028     |
| · ·                                        | 60         | 91         | -31        |
| Gesamtvermögen                             | 221.367    | 222.043    | -676       |

### Vermögens-, Finanz, und Ertragslage

-Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach-



| Kapital in TEUR            | 31.12.2011 | 31.12.2010 | Abweichung |
|----------------------------|------------|------------|------------|
| Eigenkapital               | 71.799     | 68.602     | 3.197      |
| Sonderposten               | 50.523     | 51.447     | -924       |
| Pensionsrückstellungen     | 0          | 579        | -579       |
| sonstige Rückstellungen    | 2.588      | 10.147     | -7.559     |
| Kreditverbindlichkeiten    | 84.372     | 87.319     | -2.947     |
| Lieferungen und Leistungen | 1.436      | 1.845      | -409       |
| Verbundbereich             | 4.354      | 1.966      | 2.388      |
| sonstige Verbindlichkeiten | 6.295      | 138        | 6.157      |
| Gesamtkapital              | 221.367    | 222.043    | -676       |

# Vermögens-, Finanz, und Ertragslage

-Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach-

#### Ertragslage

| Ertragslage in TEUR               | 31.12.2011 | 31.12.2010 | Abweichung | zu Vorjahr |
|-----------------------------------|------------|------------|------------|------------|
| Umsatzerlöse                      | 28.567     | 28.133     | 434        | 1,5        |
| andere aktivierte Eigenleistungen | 577        | 542        | 35         | 6,5        |
| SBE                               | 1.264      | 993        | 271        | 27,3       |
| Betriebsleistung                  | 30.408     | 29.668     | 740        | 2,5        |
| Materialaufwand                   | 4.394      | 4.292      | 102        | 2,4        |
| Personalaufwand                   | 4.607      | 4.224      | 383        | 9,1        |
| Abschreibungen                    | 6.520      | 6.234      | 286        | 4,6        |
| SBA                               | 2.499      | 1.986      | 513        | 25,8       |
| sonstige Steuern                  | 4          | 4          | 0          | 0,0        |
| Betriebsaufwand                   | 18.024     | 16.740     | 1.284      | 7,7        |
| Betriebsergebnis                  | 12.384     | 12.928     | -544       | -4,2       |
| Finanzergebnis                    | -3.684     | -4.161     | 477        | -11,5      |
| AO Ergebnis                       | -756       | -95        | -661       | >100,0     |
| Jahresergebnis                    | 7.944      | 8.672      | -728       | -8,4       |

### Bestätigungsvermerk

-Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach-

Die Rödl & Partner GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Köln – namentlich WP Martin Wambach und WP Axel Rudert - haben dem Abwasserwerk der Stadt Bergisch Gladbach einen **uneingeschränkten Bestätigungsvermerk** für den Jahresabschluss 2011 erteilt.

Der Jahresabschluss entspricht den gesetzlichen Anforderungen und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Nach unserer Auffassung liegen keine Gründe vor, die einer Entlastung der Betriebsleitung entgegenstünden.

© Rödl & Partner